



architektur vorORT

069

16|07|2010

**Yacht Club Bregenz
Bootshalle
Leistungszentrum**
Seglerweg 7
6900 Bregenz



Fotos: ohneberg architektur

vai

vorarlberger architektur institut
Marktstrasse 33, 6850 Dornbirn
0043 (0)5572 51169
info@v-a-i.at www.v-a-i.at

Projektdaten

Bauherr

Yacht Club Bregenz
Fritz Trippolt
Seglerweg 7
6900 Bregenz
05574 74240 1

Architektur

ohneberg architektur
DI Ohneberg Michael
Pfänderweg 16,
6900 Bregenz
05574 78833
architektur@ohneberg.at
www.ohneberg.at

Planungsdaten

Planungsbeginn	Frühjahr 2005
Planungsende	Herbst 2007
Baufertigstellung	Frühjahr 2008

Objektdaten

Bruttogeschossfläche	3.416 m ²
Grundstückfläche	639 m ²
Bebaute Fläche	282 m ²
Nutzfläche	430 m ²
Umbauter Raum	2.500 m ³

Baukosten

EUR 180.000 +
EUR 50.000 €
Eigenleistung
EUR 535

Kosten pro m²

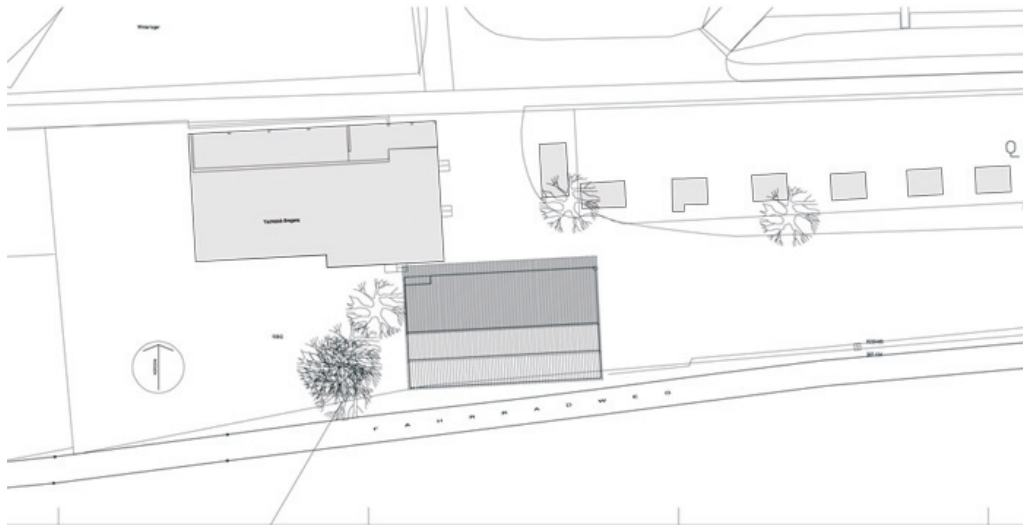
Auszeichnung

Holzbaupreis
Vorarlberg 2009

Fotos

ohneberg architektur

Lageplan

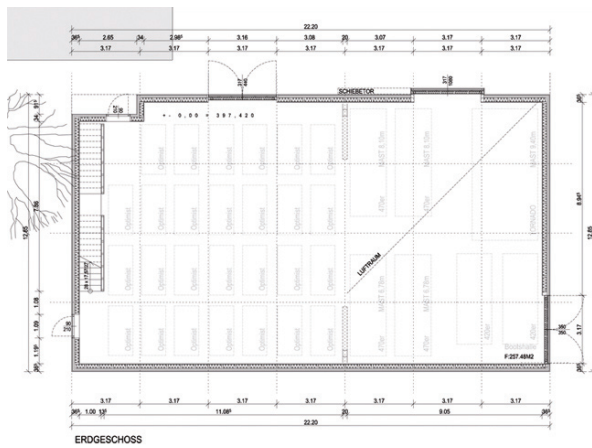


architektur vorORT

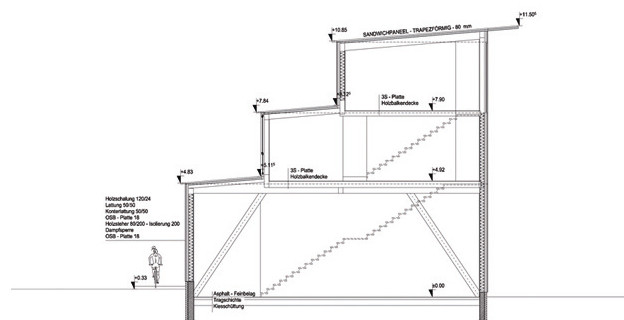
069

16/07/2010

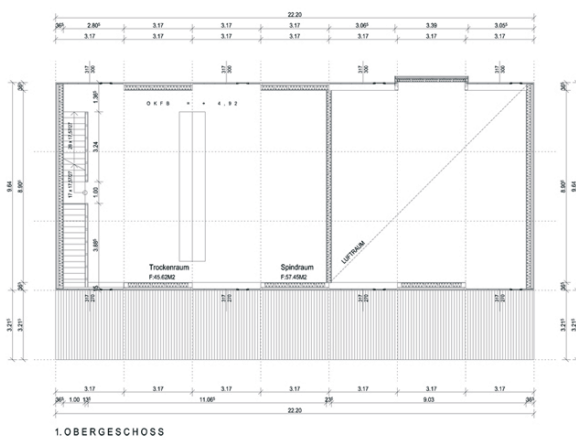
Erdgeschoss



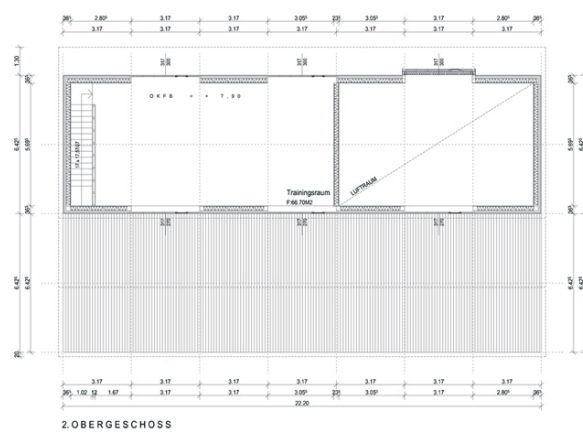
Schnitt



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



Projektbeschreibung

Segelzentrum am Bodensee | Die alte Bootshalle, ein über Jahre gewachsenes Stückwerk, konnte den Leistungs-sport-Anforderungen nicht mehr genügen. Das neue Gebäude sollte Platz für alle olympischen Bootsklassen mit aufgerichtetem Mast bieten, die alten Grundrissmaße nicht überschreiten und kostengünstig, mit viel Eigenleistung des Jugendsportwarts und der jugendlichen Segler, herzustellen sein.

Entwurf | Das Segelzentrum des YCB liegt in der Uferschutzzone zwischen See und den Wiesen des Klosters Mehrerau in nord-südlicher Richtung und zwischen „Schrebergarten Häuschen“ und dem bestehen Clubheim in ost-westlicher Richtung. Die Front der Nordfassade wirkt durch die gegenüberliegenden Verglasungen transparent und leicht. Die Landschaft zieht als verbindendes Element durch das Innere. Die Fassadenfelder nehmen den Maßstab der umliegenden kleinteiligen Häuschen auf. Nach hinten, zu den Wiesen treppt sich das Gebäude in drei Stufen ab. Im dreigeschossigen hohen Teil ist das eigentliche Bootslager. Im EG befinden sich die kleineren Boote, im 1. OG die Umkleiden, mit selbst gefertigten Holzspinden aus 3SLärchenplatten, und Besprechungsraum, ganz oben ein Trainingsraum.

Konstruktion | Die Halle ist 22,20 m lang, 12,85 m breit und hat eine maximale Höhe von 11,50 m. Der Sockel ist auf die Oberkante des Hochwasserpegels des Bodensees hin betoniert, darüber steckt die zimmermannsmäßige Holzkonstruktion mit raumhohen Fachwerkträgern, die südseitig die abgestufte Fassade bilden. Das Dach liegt auf einer Holzkonstruktion und ist aus Kostengründen aus fertigen Metallsandwichpaneelen hergestellt. Die Glaselemente sind Pfostenriegelkonstruktionen mit Isolierverglasung. In der Teilung der Glaselemente sind Dreh Kipp Holzfenster zur Lüftung angeordnet. Die innere Verschalung der Außenwände besteht aus 18 mm OSB Platten, welche die Aussteifung und die innere Fassade der Halle bilden. Die tragende Holzkonstruktion ist gedämmt, mit hinterlüfteter vertikaler Holzverschalung. Das Gebäude verfügt über keine eigene Heizung, ein Anschluss an das bestehende Clubgebäude wurde aber vorgesehen. Es sollten im Winter keine minus Grade in der Halle herrschen.

Text: Martina Pfeifer Steiner

architektur vorORT

069

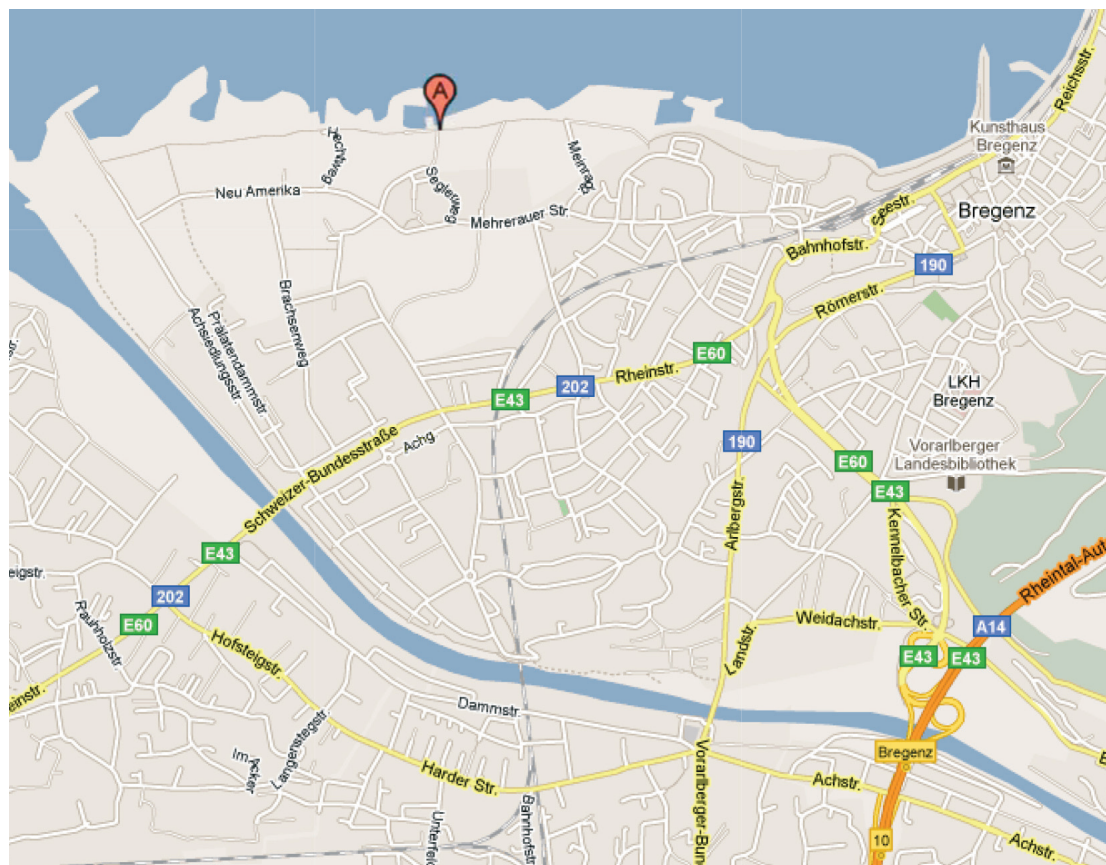
16|07|2010

Yacht Club Bregenz



Fotos: ohneberg architektur

Lageplan | Anfahrt



Yacht Club Bregenz
Bootshalle
Leistungszentrum
 Seglerweg 7
 6900 Bregenz